

Ausbildungsumfrage der StBK Hessen 2023/2024

Turnusmäßig hat die StBK Hessen nach der Abschlussprüfung der Steuerfachangestellten (Winter 2023/2024) eine Ausbildungsumfrage unter den Prüfungsteilnehmenden durchgeführt. Sie bestätigt im Großen und Ganzen die Ergebnisse früherer Umfragen:

- **Persönliche Kontakte sind Hauptquelle für die Berufsorientierung**

Eltern/Freunde bilden nach wie vor mit Abstand die Hauptquelle für die Berufsorientierung der Befragten. Auf dem zweiten und dritten Platz folgen das Praktikum und die Agentur für Arbeit. Aufmerksam geworden auf die Ausbildungskanzlei sind die meisten Befragten ebenfalls durch Verwandte oder Bekannte. Der Webauftritt der Kanzlei landet an zweiter Stelle! Offline-Angebote wie Stellenanzeigen in Printmedien und Ausbildungsmessen landen erneut auf den hinteren Plätzen. Zu den wichtigsten Gründen für die Wahl des Ausbildungsberufs „Steuerfachangestellte/r“ gehören das Interesse an den Aufgaben (36 %) und die Karrierechancen (28 %). Das am häufigsten genannte Fortbildungsziel ist der Steuerfachwirt/die Steuerfachwirtin, gefolgt vom Beruf des Steuerberaters/der Steuerberaterin. Knapp 24 % möchte ein Studium absolvieren. Der Fachkräftebedarf spielt den Bewerbern/Bewerberinnen in die Hände: Rund 78 % der Befragten haben für ihren Ausbildungsplatz weniger als fünf Bewerbungen geschrieben.

- **Große Zufriedenheit mit den Ausbildungskanzleien**

Weiterhin zeichnet sich ein sehr positives Bild der Ausbildungskanzleien: Gut drei Viertel der Befragten würde ihre Kanzlei weiterempfehlen und 72 % wird nach der Ausbildung bei der Ausbildungskanzlei bleiben! Korrelierend hierzu möchte über 90 % im gewählten Ausbildungsberuf weiterarbeiten.

- **Mehr Unterstützung gewünscht**

Als verbesserungswürdige Handlungsfelder wurden von den Auszubildenden unter anderem aufgelistet: mehr Unterstützung, bessere Verzahnung zwischen schulischer und praktischer Ausbildung und mehr Zeit zum Lernen.

- **Prüfungsvorbereitung**

Zur Prüfungsvorbereitung nutzte die Mehrheit der Befragten die Kurse der Steuerakademie Hessen.

- **Nutzung von Social Media**

Mit 78,8 Prozent nutzen die meisten Umfrageteilnehmenden die Social Media Plattform Instagram, dahinter folgen YouTube und TikTok. Mit ihrer **Nachwuchskampagne „Mehr als du denkst!“** ist die Bundessteuerberaterkammer seit Januar 2019 auf **Instagram** vertreten. Auf diesen Auftritt verweist auch die StBK Hessen im Rahmen ihres Nachwuchsmarketings. Auch auf **YouTube** finden Sie die BStBK.

Wir, die StBK Hessen, unterstützen die Ausbildung mit vielfältigen Projekten und Maßnahmen: Mit unserem **Lehrgang „Ausbildung der Ausbilder/innen“** stärken wir die Kanzleien bei der Umsetzung der Ausbildungsordnung und befähigen Ausbilder/innen im Umgang mit den Auszubildenden. Das neue Projekt **„Stärkung der Zusammenarbeit zwischen Berufsschule und Praxis“ (Lernortkooperation)** zielt auf den in der Umfrage wiederholt genannten Wunsch der stärkeren Verzahnung der schulischen mit der betrieblichen Ausbildung ab. Zusätzlich zu nutzen sind unser Ausbildungsportal mit **Eignungstest zur Berufsorientierung**, das neu aufgelegte **Praktikantenpaket** und die kostenlose, mit dem Stellenportal der Agentur für Arbeit verknüpfte **Praktikanten- und**

Ausbildungsplatzbörse.

Online bieten wir Ihnen viele inhaltliche Anregungen und praktische Unterstützungsangebote: „**Bessere Ausbildung: Lern- und Ausbildungstipps**“. Für eine Ausbildungsberatung kontaktieren Sie gerne unsere **regionalen Ausbildungsberater/innen**.

Zur Umfrage eingeladen wurden die Teilnehmer/innen der StFA-Abschlussprüfung Winter 2023/2024. Die Umfrage wird zweimal jährlich nach der Abschlussprüfung durchgeführt. **Hier** können Sie die Ergebnisse der aktuellen Ausbildungsumfrage abrufen.

Bei Fragen rund um das Thema Ausbildungsmarketing wenden Sie sich gerne an Julia Marquardt, julia.marquardt@stbk-hessen.de, Durchwahl -22.